

Heart of Darkness

Sasu/Saku?

Von abgemeldet

Prolog: Mission

Konnichi wa zusammen. Ich begrüße euch zu meiner 3. FF :). Ich stör dann nicht länger und wünsche viel Spass beim lesen!

blabla denken

„blabla“ reden

(blabla) Die Kommentare der Autorin(XD)

Es war noch früh am Morgen, die Sonne ging gerade auf und es waren bereits die ersten Menschen zusehen. Auch eine Kunoichi mit rosa Haaren, die sie zu zwei Zöpfen band, war unterwegs. Sie schritt durch die Strassen und trat dann ins Gebäude der Hokage ein. Sie lief noch einige Flure entlang, bevor sie vor einer Holztüre zum stehen kam und anklopfte. Als sie ein „Herein“ von Tsunade vernahm, trat sie ein. Die Hokage schaute auf „Hallo Sakura, ich hab dich schon erwartet, wie geht es dir?“. „Gut, was kann ich für sie tun Tsunade-sama?“ „Ich hab eine Einzel-Mission für dich, Sakura“. Tsunade übergab ihrer ehemaligen Schülerin eine Schriftrolle, wo die Einzelheiten des Auftrages enthalten waren. Sakura nahm die Rolle entgegen und wandte sich zum gehen um, als Tsunade ihr noch 4 bedeutende Worte hinterher rief „Pass auf dich auf“. „Hai“ sagte sie noch leise und schloss die Türe. Sakura machte sich nun auf den Weg Nach Hause. Immer wieder hörte sie Tsunades Worte *Pass auf dich auf*. „Lächerlich, ich bin kein kleines Kind, dass beschützt werden musste“ murmelte sie leise und blickte auf. Sakura stand bereits vor ihrer Wohnung *War ich so in Gedanken versunken?*. Sie seufzte und schloss die Haustür auf. Dunkelheit und Stille erfüllte das Haus, seit ihre Eltern Tod waren.

Sie trat ein und sie ging erst Mal in die Küche. Sakura kramte eine Pfanne hervor und lies sie mit Wasser vollaufen. Nun stellte sie diese auf den Herd und holte währenddessen eine Tasse und Teebeutel aus dem Schrank. Als das Wasser heiss war lehrte sie dieses in die Tasse und ging mit dem dampfenden Tee hoch ins Badezimmer. Sakura schloss die Tür und stellte ihr Getränk auf einem kleinen Tischchen ab, das direkt neben der Badewanne stand. Nun holte sie die Schriftrolle aus ihrer Tasche und legte diese neben die Teetasse. Sakura liess das Badewasser ein, während sie sich auszog. Als die Badewanne voll war, drehte sie das Wasser ab und schüttete einwenig von dem Bademittel `Kirschblütentraum` hinein. Sie betrachtete

das Fläschchen einen Augenblick und flüsterte leise „Kirschblütenraum hm... das hier ist schon längst kein Traum mehr“. Sakura legte das Bademittel in den Schrank und stieg dann in die Wanne. Wärme umhüllte ihren Körper und sie nahm kurzerhand die Schriftrolle in die Hände und zog sie zum lesen auseinander. Ihre Augen flogen über das Geschriebene und als sie fertig war, legte sie die Rolle zurück auf den Tisch. *Hm... eine Mission die einen Monat dauern wird, darum Tsunades Worte...*. Sakura schloss die Augen und tauchte unter. Kurze Zeit später stieg sie aus der Wanne und zog sich einen Bademantel an. Denn Tee hatte sie längst vergessen, er war kalt, wie ihr Herz. Seufzend nahm sie die Tasse und die Schriftrolle, damit schritt sie hinunter ins Wohnzimmer. *Morgen beginnt die Mission... ich ruf noch schnell Naruto an und verabschiede mich...Hinata ist sicher wieder bei ihm* Mit einem leichten Lächeln nahm sie den Telefonhörer und wählte die Nummer ihres besten Freundes.

Nach einiger Zeit nahm Naruto endlich ab und meldete sich mit „Uzumaki“. „Hallo Naruto, hier ist Sakura“ „Hallo Sakura-channnnnnnn, wie geht es dir?“ ertönte es lautstark aus dem Hörer. *Er ist zwar älter, aber immer noch der gleiche Chaot von früher*. „Mir geht es gut, ist Hinata bei dir?“. Sakura wusste genau, dass er jetzt sicher Tomatenrot war „Äh-Ähm ja sie ist hier“ „Gut, kannst du bitte auf Lautsprecher schalten, ich muss euch etwas sagen“. Ein kurzes Klicken war zu hören und Sakura wusste, dass Hinata sie nun auch hören konnte. „Hallo Hina-chan“ „Hallo Saku-chan, was gibt's?“ fragte die Hyuuga gespannt. „Tsunade hat mir eine neue Einzel-Mission gegeben, die Dauert einen Monat, ich wollte mich von euch verabschieden“. „Oh Ok, das schaffst du Sakura-chan, ich werd dich vermissen...“ Zum Schluss wurde der blondhaarige immer leiser. „Ich werde euch auch vermissen, aber ich komme ja bald wieder und dann gehen wir Ramen essen, ja?“. Sie wusste, so konnte sie Narutos Laune immer heben. „Ohhh Tollll...“ Während sich Naruto auf sein Ramen freute, meldete sich die blauhaarige zu Wort. „Sakura sei Vorsichtig und komm heil wieder“ „Ja... also ich muss jetzt auflegen, die Sachen packen sich nicht von allein“. Die drei Ninjas verabschiedeten sich von einander und Sakura legte den Hörer wieder auf den Tisch.

Sie ging die Treppe rauf, in ihr Schlafzimmer und holte dann ein Rucksack aus dem Kleiderschrank. Diesen legte sie auf das Bett und packte dann das nötigste ein. *Mal sehen: 1 Ersatz ANBU-Kleidung, 1 Zelt, 1 Decke, Etwas zu Essen und Trinken, Schriftrolle, 4 Heilfläschchen...und die Waffen fehlen jetzt noch*. Somit holte die Kunoichi ihre Hüfttasche hervor und bepackte diese mit ihren Waffen. Ihr Blick streifte die Wanduhr *22:00, ich sollte langsam schlafen gehen*. Mit diesen Gedanken schlüpfte sie in ihr Pyjama und legte sich in ihr Bett. Einige Minuten später fiel sie in einen traumlosen Schlaf.

Ein sich immer wiederholende Piepton holte die rosahaarige aus dem Traumreich. Sie öffnete die Augen und schaute auf den Wecker *06:00, heute geht's auf Mission*. Sakura schlug die Decke zurück und erhob sich dann. Zuerst streckte sie sich kurz und gähnte herzhaft, nachher ging sie ins Bad. Sie duschte schnell und zog sich ihre ANBU-Kleidung an. Sie befestigte noch die Waffentaschen an ihrem Gürtel und schnappte sich den Rucksack, bevor sie noch kurz frühstückte. Sakura räumte das Geschirr ab und ging, mit dem Rucksack auf dem Rücken, in den Flur. Sie nahm ihre Maske und schritt dann in die kühle Morgenluft. Sie schloss noch die Haustür ab und verstaute den Schlüssel in ihrem Rucksack. *Dann geht's jetzt wohl los* Somit sprang sie über die

Dächer und landete 5 Minuten später am Nordtor von Konoha. Die Kunoichi warf noch einen letzten Blick auf ihr Heimatdorf und legte die ANBU-Maske an. Sie drehte sich um und lief auf die aufgehende Sonne zu.

Was Sakura nicht wusste, war das diese Mission ihr Leben reichlich zum Schwanken bringen wird.

So der Prolog ist fertig und ich hoffe es hat euch gefallen und hinterlässt vielleicht ein Kommi?

INFO: Das erste Kapitel wird warscheinlich am Wochenende on sein.

Lg sukima-san